

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

276 (5.10.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 276. Zweites Blatt. Donnerstag den 5. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 99 798. II. Die diesjährigen Herbstübungen betreffend.

Wir bringen das nachstehende, von dem Kgl. Generalkommando des XIV. Armeekorps an das Groß. Ministerium des Innern gerichtete Schreiben hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

XIV. Armeekorps Generalkommando
Sekt. I^a Nr. 8140.

Karlsruhe, den 18. September 1899.

An das Groß. Ministerium des Innern hier.

Dem Groß. Ministerium gestalte ich mir im Namen des XIV. Armeekorps meinen ganz ergebensten Dank auszusprechen für das Entgegenkommen, mit welchem das Gr. Ministerium, die Herren Landeskommissäre, die zur Mitwirkung berufenen Staats- und Gemeindebehörden sowie die Behörden der Gr. Staats-Eisenbahnen während der diesjährigen Herbstübungen die Militärbehörden unterstützt haben.

Obwohl der Bevölkerung zum Teil erhebliche Lasten auferlegt werden mußten, sind die Truppen dennoch überall außerordentlich gut aufgenommen worden, was von Offizieren und Mannschaften dankbar empfunden worden ist.

Das Gr. Ministerium bitte ich ganz ergebenst um geeignet scheinende Uebersmittlung dieses Dankes an die Beteiligten.

Der kommandierende General:

(gez.) von Bülow.

Fourage-Artikel.

Durchschnitte der höchsten Tagespreise für den Monat September 1899 (einschl. 5% Zuschlag).

Reichsgesetz vom 21. Juni 1887, betr. die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden in der Fassung vom 24. Mai 1898 (R.-G.-Bl. S. 357).

| Amtsbezirk | Hafer | | Glattes Roggenstroh (Nichtstroh) | | Heu | |
|---------------------|-------|----|----------------------------------|----|-----|----|
| | M. | ℥ | M. | ℥ | M. | ℥ |
| Karlsruhe | 15 | 93 | 4 | 83 | 6 | 93 |

Mitgeteilt am 30. September 1899.

Groß. Statistisches Landesamt.
Lange.

Nr. 100 301. II. Vorstehende Notierungen bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 99 020. III. Die Errichtung einer Verzinnungsanstalt durch Schlossermeister Heinrich Mohr im Anwesen Durlacher Allee Nr. 43 hier betreffend.

Schlossermeister Heinrich Mohr hier beabsichtigt, in seinem Anwesen Durlacher Allee Nr. 43 hier eine Verzinnungsanstalt einzurichten.

Wir bringen dies gemäß §§. 16 ff. Gew.-Ordn. zur öffentlichen Kenntnis mit der Aufforderung, etwaige Einwendungen gegen die Anlage binnen 14 Tagen, von dem Erscheinen dieser Nummer des Karlsruher Tagblattes an gerechnet, bei dem unterzeichneten Bezirksamte oder dem Stadtrate der Residenz vorzubringen, wdrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als erloschen gelten.

Pläne und Beschreibung liegen zur Einsicht beim Stadtrat und diesseits offen.

Karlsruhe, den 29. September 1899.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 100 478. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Röttingen, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 100 972. II. Maul- und Klauenseuche.

In der Gemeinde Freckenfeld, Hagenbach und Hördt, Amts Germersheim, ist die Maul- und Klauenseuche wieder erloschen.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 14 148. Den selbstversicherten Kleinmeistern der Versicherungs-Anstalt der südwestlichen Baugewerks-Berufs-Genossenschaft bringen wir gemäß §. 26 des Bau-Unfall-Versicherungsgesetzes vom 11. Juli 1887 beziehungsweise §. 9 des Nebenstatuts der Genossenschaft zur Kenntnis, daß der Gebrochenauszug für das 3. und 4. Quartal 1899 von heute ab während zwei Wochen im Rathaus, Zimmer Nr. 38 (Eingang von der Fähringerstraße) zur Einsicht der Beteiligten ausliegt. Nach Ablauf dieser Frist werden die Prämienbeträge bei den versicherten Kleinmeistern erhoben werden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1899.

Arbeiter-Versicherungs-Kommission.
Stegrist.

Schumann.

Wirtschaftsverpachtung.

Nr. 14112. Die Wirtschaft im Stadtgarten und in der Festhalle ist auf 1. April 1900 neu zu verpachten.

Die Pachtbedingungen können bei uns erhoben werden.

Angebote wollen bis zum 23. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr, hier eingereicht werden.

Karlsruhe, den 30. September 1899.

Der Stadtrat.

Schneßler.

Schumacher.

Die Fliederschule des badischen Frauen-Vereins.

Wiederbeginn: Montag den 9. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, im Schulhaus Schützenstraße 35, zwei Säle.

Dienstag den 10. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, im Schulhaus Waldstraße 83.

Donnerstag den 12. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, im Schulhaus Erbprinzenstraße 18.

Die Damen der Fliederschule werden höflichst gebeten, sich an den genannten Tagen in den von ihnen bisher gewählten Schulräten einfinden zu wollen oder wenn eine Aenderung gewünscht werden sollte, dies rechtzeitig bei Frau Lauter, Westendstraße 59, zu melden

3.1

Das Komité.

2.1

Bekanntmachung.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für das III. Quartal 1899 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 74) vom

3. bis einschließlich 9. Oktober

einzu zahlen. Nach dieser Zeit werden die Beiträge gemäß §. 30 des Statuts durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pf. erhoben.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1899.

Generalsekretariat.

2.1

Bekanntmachung.

Nr. 1526. Die Lieferung des Sargbedarfs während der nächsten 5 Jahre soll im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden. Die Bedingungen, unter welchen die Lieferung stattfinden hat, können bei diesseitigem Sekretariate IV, Zimmer Nr. 18, in Empfang genommen werden, woselbst die Angebote bis Dienstag den 21. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr, verschlossen einzulegen sind.

Musterfärge sind in der Leichenhalle auf dem neuen Friedhof zur Besichtigung aufgestellt.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1899.

Der Stadtrat.

Kraemer. F. Feuerhake.

Bauarbeiten-Vergabung.

2.1. Für die Neubauten der Technischen Hochschule sollen die **Schloßarbeiten** vergeben werden.

Pläne und Bedingungen liegen im Baubüro in der Technischen Hochschule auf, wo auch die Angebote bis

Dienstag den 17. Oktober,

Morgens 11 Uhr,

einzureichen sind.

Die Zuschlagfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1899.

Dr. Barth.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 27 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später Verlegung halber zu vermieten. Näheres bei **K. Appenzeller.**

*2.1. Durlacher Allee 16 ist im Hinterhause ein großes Zimmer mit Küche auf 1. November zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Gerwigstraße 2, Ecke der Georg-Friedrichstraße, ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres parterre links.

*3.1. Gerwigstraße 26 sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

— Gottesauerstraße 1 ist eine Wohnung im 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller etc. nebst Vorgärtchen, auf sofort zu vermieten.

*2.1. Hirschstraße 58 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Preis jährlich 140 M. Näheres daselbst parterre.

— Jollystraße 17 ist der 2. Stock zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Kaiserstraße 71 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

— Kaiserstraße 132 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Garderobe, Bad nebst sonstigem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Körnerstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 65, 4. Stock.

5.1. Kriegstraße 30, 1 Treppe hoch, 3 bezahlte Zimmer, für Arzt oder Anwalt besonders günstig eingetheilt, per sofort zu vermieten.

— Lessingstraße 43 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Luisenstraße 45 ist per sogleich eine freundliche, kleine Wohnung (Hinterhaus) mit Glasabschluß an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Werderstraße 13 im 2. Stock.

*3.3. Luisenstraße 62 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luisenstraße 75a ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre von 11 Uhr an.

* Scheffelstraße 24 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, ohne Vis-à-vis, Küche, Keller und Mansarde, sowie eine Mansardenwohnung

von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 2 im Laden.

* Schwaneustraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 15. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Sofienstraße 93 ist wegen plötzlichen Wegzugs eine kleinere Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Sofienstraße 97.

* Umlandstraße 21 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Umlandstraße 23, parterre.

* Waldstraße 10, nahe dem Schloßplatz, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Garderobezimmer, zwei Mansarden, Balkon und sonstigem reichlichen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

— Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör (Kochgas-einrichtung) auf sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov, Küche und Keller, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 50.

*3.1. Eine gut möblierte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde und 1 Keller, ist für die Wintermonate zu vermieten. Offerten unter Nr. 7007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Auf sogleich ist eine Wohnung im 2. Stock, Karlstraße 21, von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten. Besichtigung zwischen 9-3 Uhr gestattet. Nähere Auskunft erteilt die **Freih. von Seideneck'sche Gutsverwaltung, Mühlburg.**

— Scheffelstraße 52 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern und Zugehör, Preis 450 Mark, an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

Frhl. v. Seideneck'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 130, 2 Treppen hoch, ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich zu vermieten. Einzusehen jederzeit. Näheres 1 Treppe hoch.

Zu vermieten

in neuerbautem Hause, vollständig der Neuzeit entsprechend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort oder später zu billigen Preisen. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Mankstraße 3

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung,

Parterre und Bel-Etage von je 5 bzw. 6 großen, hochgelegenen Zimmern, Loggia, Badezimmer, Speisekammer etc., event. auch mit Atelier, sofort zu vermieten: Gutschstraße 5, in schönster Lage an der Belerthelmer Allee. Einzusehen bis 5 Uhr Nachmittags.

Wohnung 2c. zu vermieten.

Ein Zimmer mit Küche, sowie ein kleiner Laden mit Zimmer sind einzeln oder zusammen in der Schwannstraße zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 32.

Zu vermieten

in hübschem ruhigen Hause per sofort oder später eine vollständig der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer 2c. um äußerst billigen Preis. Die Wohnung ist an ruhiger Straße gelegen, hat freie, wunderhübsche Aussicht in den Grosh. Parkanlagen und in den Hardwald. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Wohnung.

*4.1. Ein großes Zimmer im 1. Stock mit Küche, Keller und Kammer per 1. November zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 25.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist per 1. November event. auch früher preiswert zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54, 1 Treppe hoch.

7 Zimmer-Wohnung per April 1900.

*3.1. Kapellenstraße 56 a ist der 3. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, 2 Küchen, Mansarden, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist per 1. November event. auch früher preiswert zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54, 1 Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Wegen Verletzung ist sofort oder später eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Rudolfsstr. 27 im 3. Stock links.

Sirischstraße 46

ist der zweite Stock von 6 Zimmern, Bad, Mansarden, Kellern, Garten 2c aufogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Eine Mansardentwohnung

von einem Zimmer und Küche an eine kleine Familie sofort zu vermieten: Müppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Ein Laden mit 2 Schaufenstern, 1 Ladenzimmer und Zugehör in bester Geschäftslage (Schattenseite), Ecke der Kaiser- und Waldstraße, ist per 1. April 1900 zu vermieten. Adressen sind unter Nr. 7004 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden am Bahnhof

per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30. 5.1.

3 Zimmer, Küche und Beigelaß

in gutem Hause werden bald zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter Z. L. 164 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Karlstraße 93 im 3. Stock.

* Scheffelstraße 24 ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer im 3. Stock des Vorderhauses, mit besonderem Eingang, auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 2 im Laden.

* Georg-Friedrichstraße 17 ist im 2. Stock des Seitenbaues sofort oder später ein hübsch möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder Arbeiter zu vermieten. Preis mit Frühstück 16 M. per Monat.

Ein freundliches, für sich abgeschlossenes, unmöbliertes Zimmer im 3. Stock ist an eine solbige Dame oder an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres Steinstraße 23 im 2. Stock.

* Waldstraße 10, nahe dem Schlossplatz, ist ein großes, helles, gut möbliertes Zimmer bei einer kleinen ruhigen Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

Ein gut möbliertes freundliches Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Auguststraße 1 im 2. Stock.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn auf 15. Oktober zu vermieten: Erbprinzenstraße 22 im 2. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in gutem ruhigen Hause sofort zu vermieten. Näheres Sofienstraße 40 im 2. Stock.

* Blumenstraße 27 sind 2 unmöblierte, incinandergehende Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Leffingstraße 10, parterre, nächst der Kaiser-Meer und dem Mühlburger Thor, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Kronenstraße 4 sind im Seitenbau 2 unmöblierte kleine Zimmer sofort oder auf 1. November an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Ein möbliertes, gemütliches Balkonzimmer nebst Salon in angenehmer, centraler Lage, an gutsituirten, soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Adlerstraße 2a, 2. Stock, in nächster Nähe des Schlossplatzes, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein hübsches Zimmer mit 2 Betten an ein Fräulein auf 15. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße 65

sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer an bessere Herren zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist an einen besseren Herrn sofort zu vermieten: Kaiserstraße 109 im 4. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

sind an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten: Körnerstraße 33, zwei Treppen hoch links.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 36 im 4. Stock.

Zimmer mit Pension.

*3.1. Ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer ist mit guter Pension an einen besseren Herrn sofort zu vermieten: Akademiestraße 33, 3. Stock.

Zimmer mit Pension.

* Adlerstraße 39 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, mit ganzer Pension an solide Herren sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Schlafstelle zu vermieten.

* An einen soliden Arbeiter ist eine Schlafstelle mit Kost sogleich zu vermieten: Thurnstraße 7c, 4. Stock.

Ein Mitbewohner

wird für sofort oder später gesucht. Näheres Wielandstraße 6 im 2. Stock.

Offiziers-Stallung

für 2-3 oder 5 Pferde sofort zu vermieten. Näheres Uhlmannstraße 23.

Kneipe gesucht

von studentischer Korporation zur alleinigen Benützung. Offerten sofort unter Nr. 7012 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein junges Mädchen aus einfacher, achtbarer Familie wird für sofort gesucht. Alles Nähere bei Georg Dehler, Hofkonditor.

Ein fleißiges, selbstständiges Mädchen per sogleich gesucht. Näheres Marktgrabenstraße 52, parterre.

32. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sofort Stelle: Schützenstraße 93, parterre.

22. Ein Hausmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Monatlich 20 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiges Mädchen wird sofort gesucht: Ritterstraße 10/12 im Laden.

Ein Dienstmädchen wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 40, 3 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten gerne verrichtet, wird sofort gesucht. Näheres Akademiestraße 20 bei Frau Gardol.

*2.2. Ein solches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch etwas häusliche Arbeit besorgt, findet auf 15. Oktober Stelle: Waldstraße 32 im 2. Stock.

4.2. Ein anständiges, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Ludwig-Wilhelmstraße 11, parterre.

2.2. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, zum sofortigen Eintritt gesucht: Amalienstraße 22, parterre.

*3.3. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet sofort Stelle. Näh. Kreuzstr. 35, 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Haushaltung mitbesorgt, findet bei hohem Lohn per sofort Stellung: Amalienstraße 57, parterre.

Zu einer einzelnen Dame sofort gesucht ein zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen kann, gut näht und Hausarbeit verrichtet und mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn sieht. Näheres Kaiserstraße 36, drei Treppen hoch.

Dienst-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet, sucht Stelle. Näheres durch Frau Giesecke, Hauptstraße 74, Durlach.

Mk. 5000 - 6000

sind gegen gute Sicherheit auf II. Hypothek auszulassen. Offerten unter Nr. 7005 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000 Mark

auf II. Hypothek an pünktlichen Rinszahler sofort zu vergeben. Offerten unter Nr. 7020 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

8000 Mark

können sogleich auf II. Hypothek zu 5% abgegeben werden und beliebe man Meldungen unter Nr. 7025 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

III. Hypothek von 12000 Mark
auf ein vorzügl. gelegenes, gut rentirendes Objekt innerhalb 95% der amtl. Schätzung jetzt oder auf später gesucht. Offerten unter Nr. 7006 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

24000 Mark

sollen auf ein herrschaftliches Wohnhaus in schönster mittlerer Stadtlage (75% der Schätzung) zu 4 3/4% sofort aufgenommen werden. Gest. Offerten unter Nr. 7009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herr oder Dame, intelligent und mit angenehmen Manieren, möglichst alleinstehend, mit einem Kapital von 12000-15000 Mark baar gegen Sicherstellung und guten Zins für ein rentables Unternehmen gesucht, entweder als stiller Theilhaber oder zur Etablierung einer Filiale und eventl. späterer Geschäftübernahme. Fachkenntnisse nicht erforderlich; günstige Bedingungen, Lebensstellung. Schriftliche Offerten unter Nr. 6968 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Koch, ein junger, gut empfohlen, sofort gesucht. O. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße. 3.2.

Kurz- und Weißwaaren.

*3.1. Gewandte, branchenkundige Verkäuferinnen sucht per 15. d. M. oder per 1. November ex. J. Leyser, Kaufhaus-Durlach.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein 2-4stöckiges Privathaus mit 3-4 Zimmern im Stod und etwas Garten oder größerem Hof wird mit $\frac{1}{2}$ oder mehr Anzahlung zu kaufen gesucht. Lage desselben Südstadt bis Wilhelmstraße oder westlich innerhalb der Bahnlinie. Offerten mit genauen Angaben nur von Eigentümern selbst sind unter Nr. 6999 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

Ein gebrauchter, größerer und ein kleinerer, **eiserner Fabrikofen** werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7001 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gebrauchte **Teigtheilmaschine** wird zu kaufen gesucht: Hirschstr. 34, Baden. *

Kisten,

mittelgroße, jedes Quantum kaufen **Ettlinger & Co.,** Kronenstraße 32.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 eine Stiege hoch, bei der kleinen Kirche.

Theater-Plätze.

* $\frac{1}{2}$ I Rang-Loge, $\frac{1}{2}$ Parterre-Loge, $\frac{1}{2}$ Sperr- sitz, II. Abthl., $\frac{1}{2}$ Balkon sind zu vergeben. **W. Lieber,** Logeninstr., Hoftheatermagazin-Gebäude.

Kostlich-Anerbieten.

* An einem guten Privatort können noch einige bessere Herren theilnehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nachhilfe-Stunden.

* Für einen Duitmaner wird zur Beaufsichtigung der lateinischen Arbeiten ein Primaner des Gymnasiums gesucht. Offerten unter Nr. 7000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schönschreiben.

A. Simon, Kaiserstrasse 30.

Tanz-Unterricht.

Avis.

— Da ich sämtliche Abende auswärts zu thun habe, beginnen meine Kurse am hiesigen Plage mit dem 16. Oktober und werden bis dahin Anmeldungen entgegen- genommen.

Georg Grosskopf,
Instituts-Tanzlehrer,
83 Herterstr. 33, 2. Stod.

Ein Franzose

möchte gern die Bekanntschaft eines Radfahrers oder einer Radfahrerin machen. Schreiben unter **E. M.** hauptpostlagernd.

Wohnungsveränderung.

Vom 4. Oktober ab wohne ich *5.1. Herrenstraße 25, 2. Stod, b. Kirchenplatz. **J. Poff,** Schieferdeckermeister.

Die Hundehandlung

von **Emil Rupp**

befindet sich

Hermannstraße 11.

Zugleich empfiehlt sich dieselbe im An- und Verkauf von Hunden kleinster bis größter Rasse. D. D.

Dr. L. Berberich
von der Reise zurück.

3.1.

Local-Veränderung.

Mein Geschäftslokal befindet sich von heute an

Kriegstraße 12.

J. Thalheimer,

*2.1.

Lederhandlung.

Maronen,

große Frucht, empfiehlt

L. Dörflinger.

Junge

Sahnen und Tauben

billigst bei

Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Frankfurter Bratwürste,

Paar 30 Pfg.,

frisch eingetroffen bei

A. Banscher, vorm. Schwarz,
6 Waldstraße 6.

Klein-Verkauf

von

Weiss- u. Rothweinen,

offen und in Flaschen,

Schaum- u. Dessertweinen,

Cognac,

deutschen und französischen,

Kirschen- u. Zwetschgenwasser,

Liqueure etc.

3.1.

bei

W. Burkart,
68 Werderstraße 68.

Empfehle:

Bräunschw. Mettwurst in allen Breislagen,

" Leberwurst,

" Sardellenleberwurst,

" Trüffelwurst.

Frankfurter Leberwurst, feinste,

" Preßlopf.

Gothaer Cervelatwurst, weiche.

Billinger Würste.

A. Banscher, vorm. Schwarz,
Waldstraße 6.

Elb-Caviar,

neuer Fang, eingetroffen bei 3.1.

Gerhard Laspe,
Telephon 454. Kaiserstraße 56.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäft befindet sich vom 1. Oktober an

Rüppurrerstraße 48,

Gde Luisenstraße.

*2.1.

Carl Beck, Uhrmacher.

Täglich von 4 Uhr ab wieder frisches Gebäd:

Kaiserssemmel, Kümmelbröddchen,

Salztengel und Salzwecke.

3.3.

H. Wurz, Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstraße 223.

Filialen: Karlstraße 24, Kreuzstraße 24.

straße zum
gebe i
freier
3 und
n, ist
Selbst-
6977
theils
arten
fferten
a das
ig zu
b sind
stelle,
Baden-
71.
t billig
3 Tag-
ch, für
herner
änder,
werden
eine
ms
billig
ur,
Möbel,
aufsch.
sch und
Wagt zu
atterre.
Feinste
ne voll-
g
ängerer
schäft
en mit
kraft ist
ad
6.1.
15.
rat,
en fest
straße bl.
f.
, Grab
reube.
h. Gef.
1.

Frisch eingetroffen:

Bismarck-Heringe,
feinste Rollmöpfe,
russ. Sardinen,
grätenlose Delicateß-Heringe
in verschiedenen Saucen,
Mal in Gelée

3.1.

bei

Gerhard Laspe,
Telephon 454. Kaiserstraße 56.



10.1. Zahnweb.

Dr. C. Kuhn's Kallodino 35 Bfg.
Hier bei: **A. Klefer,** Friseur,
Kaiserstraße, sowie in Apotheken,
Drogerien und Parfümerien.

P. Hirt, Möbelgeschäft,
Müppurrerstraße 36,

empfiehlt sein stets auf's Reichste ausgestattete Lager
in sämtlichen

Holz- u. Polstermöbeln
von einfachster bis reichster Ausführung.

Vollständige Aussteuern
in jeder Preislage. Mache besonders auf mehrere
hochfeine

Schlafzimmer-Einrichtungen
aufmerksam, welche ich zu außergewöhnlich billigen
Preisen abgebe. 4.1.

Winter-Tafel-Äpfel.

Edel-Borsdorfer 50 Kilo M. 20.—
Kaiser-Heinetten 50 Kilo M. 20.—
Rohr-Äpfel 50 Kilo M. 16.—
Karthäuser-Äpfel 50 Kilo M. 16.—

Nettogewicht ab hier geg. Nachn.,
5 Kilo-Probekästchen sco. M. 3.—

Rur-Äpfel M. 3.50,
Äpfel-Quitten M. 4.50,

das 10 Bld.-Kästchen sco. geg. Nachn.
versendet **Pensch's Obstzuchterei,**
Reusdorf a. Waadt (Rheinpfalz).

2.1.



Liederhalle.

Samstag den 7. Oktober,
Abends 8 1/2 Uhr,

Herrenabend

im Vereinslokal (Hotel Monopol) mit
besonderem Programm. Unsere ver-
ehrlichen Mitglieder werden hiezu freund-
lichst eingeladen.

Der Vorstand.



Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 5. Oktbr. 1899

Vereinsabend

im Tannhäuser (Jagdzimmer).

Vortrag: Streifzüge in den
Ligurischen u. Cottischen Alpen (Fortsetzung).

Weiss & Kölsch,

3.1.

211 Kaiserstraße 211.

**Tuch-Unter-Röcke,
Flanell-Unter-Röcke,
Moirée-Unter-Röcke,
Seidene Unter-Röcke,
Gestrickte Unter-Röcke,**

Auswahl in Hunderten der verschiedenen Arten vom einfachsten und
billigsten bis zum feinsten Pariser Rock.

Schützenstraße 14,

nahe der Ettlingerstraße, Laden, Woh-
nung, Werkstätte einzeln oder zusammen
billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer

von einem Herrn, welcher den ganzen Tag abwesend ist,
im Centrum der Stadt oder in der Nähe des Bahnhofes
zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6990 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Krokodil Karlsruhe.

Heute Schlachttag.

Danksagung.

Für die liebevolle Teilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden
unseres lieben guten Bruders und Onkels, des

Herrn Julius Allbrecht,

k. bayr. Oberförster a. D.,

entgegengebracht wurde, herzlichsten Dank.

Karlsruhe, im Oktober 1899.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Neuen Wein

empfiehlt

Th. Grisslich,
Altdeutsche Weinstube,
Werderstraße 59.

Dieselbst sind auch noch einige Regal-
abende zu vergeben. 21.

Im kleinen Saale der Festhalle findet im Laufe
dieses Monats ein Konzert des hier rühmlichst be-
kannten, erblindeten Pianisten **Worik Adler** aus
Frankfurt a. M. statt. Derselbe erzielte in
Amerika, England und namentlich in den größten
Städten Deutschlands große, künstlerische Erfolge.
Ueber die Mitwirkenden etc. im späteren Inseraten-
theil.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 5. Oktober. Abtheilung **A**
(rothe Abonnementskarten). 9. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **I. Faust** von
Goethe. Prolog im Himmel. — Der Tragödie
erster Theil in 6 Akten. Musik von C. Lassen.
Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Freitag den 6. Oktober. Abtheilung **C**
(graue Abonnementskarten). 8. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's**
S Hochzeit. Komische Oper in 4 Akten von
W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da
Ponte. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 7. Oktober. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 9. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Großmama.**
Schwank in 4 Akten von Max Dreher
Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 8. Oktober. Abtheilung **A**
(rothe Abonnementskarten). 10. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Zauber-
flöte.** Große Oper in 2 Akten von Emanuel
Schikaneder. Musik von W. A. Mozart
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vor-
stellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags
des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an
Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr
Mittags und von 3-5 Uhr Nachm. zum Kassenspreise
zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede
Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das
Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des
Großh. Hoftheaters einzufenden.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche
Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtseite.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 3. Vorstellung
außer Abonnement am Sonntag den 15. Oktober,
„**Tristan und Isolde**“, findet statt: an die Abon-
nenten des Großh. Hoftheaters am Montag den
9. Oktober, von 11-1 Uhr Mittags (Reihenfolge
C, A, B), der allgemeine Vorverkauf von Dienstag
den 10. Oktober, Vormittags 1/2 10 Uhr an.

Theater in Baden.

Freitag den 6. Oktober. 5. Vorstellung
außer Abonnement. **Das fünfte Rad.**
Lustspiel in 3 Akten von Hugo Lubliner.
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. Botanischen Garten.

| 8. Okt. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|-----------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6U. Morg. | + 9 | 755 mm | Südwest | hell |
| 12. Mitt. | + 12 | 757 | . | unwobelt |
| 6. Abd. | + 12 | 757 | . | hell |

Künstliche Zahngelbisse

kaufe ich heute bis Abends im **Hôtel Lion, Adlerstr. 33.**

E. Rosenthal.

Apollo-Theater Karlsruhe,

Marienstraße 16.

Donnerstag den 5. Oktober, Abends 8 Uhr,

erste große Volksvorstellung bei kleinen Preisen:

Sperstüb 60 \mathcal{R} , 1. Platz 40 \mathcal{R} , 2. Platz 30 \mathcal{R} , Gallerie 20 \mathcal{R}

Vorverkauf findet für diese Vorstellung nur im Theaterbureau, Marienstraße 63, 2. Stod, Patt.
Der Glockenguss zu Breslau i. J. 1583

oder:
Des Meisters letztes Werk.

Distor. Volkstsch. i. 7 Bild. v. Pforger.

Ergebnis **die Direktion.**

Liedertafel.

Bestester Männergesangverein Karlsruhe's.

Festhalle.

Samstag den 14. Oktober, Abends 8 Uhr,

60. Stiftungsfest-Konzert

zu Gunsten des

Ludwig-Wilhelm-Krankenheims,

unter Leitung des Vereinsdirigenten und Komponisten Herrn **Andreas Mohr** und unter
gütiger Mitwirkung der Großh. Kammerfängerin Frau **Sofie Brehm**, des Fräulein
Sofie Hirt (Deklamation), der Pianistinnen Frau **M. Schuster** aus Mann-
heim und Frau **Mathilde Schuhmann**, des Orchesterdirigenten und Konzert-
meisters **Hans Schuster** aus Mannheim, des Bassisten Herrn **Franz Geuer**,
der beiden hiesigen **Seminarhöre**, sowie anderer Gesangskräfte, des **Instrumental-
vereins** und der **Leib-Grenadier-Kapelle**.

PROGRAMM.

- Jubiläumsovertüre Andreas Mohr.
- Festprolog mit Fahnenweihe Frh Brehm.
- „Fahnenhonor“, Gesamtchor mit Orchester Theodor Mohr.
- Violinkonzert (G-moll), erster und zweiter Satz Max Bruch.
- Chöre der Liedertafel: a) Gretelein Karl Attenhofer.
b) Gletsch von Raub Max Fille.
c) Altniederländisches Lied Eduard Kremser.
- „Mozart“, Gedicht von Rosenthal. Melodram mit Orchester A. Rugler.
- Chöre der Liedertafel: a) Gut' Nacht, mein Lieb! (Preischor) F. Weichling.
b) Der Gondelfahrer } mit Orchester Fr. Schuberl.
c) Frühlingsfestmarsch }
8. Lieder für Sopran: a) Es blüht der Thau E. Beder.
b) Der Venz Rubinstein.
c) Mei Malble Lassen.
- Violinfel's: a) Romanze Bischoff.
b) Ungarischer Tanz M. Ogarew.
c) Brahm's-Joachim.

Zu Goethe's Gedächtnis:
„Meine Göttin.“

Kantate von Goethe, für Basssolo, Männerchor und Orchester von Andreas Mohr.

Preise der Plätze:

Saal reservirte I. Abtheilung 3 \mathcal{M} , reservirte II. Abth., obere und untere Gallerie 2 \mathcal{M} , Saal und
untere Gallerie nichtreservirt 1 \mathcal{M} , obere Gallerie nichtreservirt 50 \mathcal{P}

Programm mit Liedertext 10 \mathcal{P} .

Billets für alle Plätze sind nur in der Musikalienhandlung des Herrn **Kunz**, Kaiser-
straße, und an der Abendkasse zu haben; für nichtreservirte Plätze bei Musikalienhändler **Doert**,
Ritterstraße, Kaufmann **Fr. Wid**, Kaiser-Allee 65, und dem Stadigartenkassierer **Friedrich**.

41.

Der Vorstand.

MESSMER'S THEE.Berühmte Mischungen M. 2.80 u. 3.50 per Pfd. Probepackete 60 u. 80 Pfg. ^{10.2.}**Billige Blaufelchen!!!**

So lange der günstige Fang anhält und so lange Vorrath, empfehle prachtvolle, tadellos frische Waare pro Stück à 60, 70, 80 Pfg.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 130.

Telephon 335.

Gegenüber dem Postneubau.

Abtheilung für Kinder-Confection.

Dieselbe bietet in größter Auswahl und von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen:

Kinder-Mäntel, Jacken, Capes, Babymäntel, Kleider für Kinder und junge Mädchen, Blousen, Knaben-Anzüge, Schul-Anzüge, Knaben-Mäntel, -Paletots und -Jacken, Blousen, Hosen, Mützen u. s. w.

S. Model.

Pharmaceutisches Lexikon. Ein Hilfs- und Nachschlagebuch für Apotheker, Aerzte, Chemiker und Naturkennner. Von Dr. et Mag. pharm. Max von Waldheim. Das Werk erscheint in 20 Lieferungen zu 50 Pfg., davon bisher zehn veröffentlicht. Die Ausgabe erfolgt in zehntägigen Zwischenräumen. (A. Hartleben's Verlag in Wien.)

Von diesem umfassenden, für den Pharmaceuten, diplomirten Apotheker, Chemiker etc. unentbehrlichen Werke sind nun schon zehn Lieferungen erschienen, in welchen der Plan des Werkes, alles in das pharmaceutische Fach einschlägige, wichtige Wissen in leichtfasslicher und klarer Kürze zu vermitteln, in glücklicher und gleichmäßiger Weise durchgeführt erscheint. Wie schon früher einmal erwähnt wurde, ist im „Pharmaceutischen Lexikon“ ein Hauptaugenmerk darauf gelegt worden, bei allen wichtigeren pflanzlichen, chemischen oder sonstigen Arzneimitteln alle jene erprobten Untersuchungsmethoden aufzunehmen, die mit Hilfe des Mikroskopes oder mittelst chemischer Reactionen ausgeführt werden und die Identität sowie Reinheit der Präparate gewährleisten.

In guter Geschäftslage

der Kaiserstraße wird per 1. April 1900 ein Ladenlokal mit mindestens 2 Schaufenstern gesucht. Offerten unter Nr. 6997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein besseres Mädchen für ein Kind von 1 1/2 Jahr wird gesucht: Kaiserstraße 76, 1. Etage.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.